

- öffentlich -

Sitzungsvorlage

für den Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschuss am 04.07.07

Jahresbericht 2006 Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V.

1. Sachverhalt

Auch die Stadt Bad Oldesloe ist mit Gründung des Trägervereins der Oldesloer Musikschule im Jahre 2003 diesem gemeinnützigen Verein beigetreten. Grundlage für die Zuschussgewährung ist der zwischen der Stadt Bad Oldesloe und der Musikschule abgeschlossene Kooperationsvertrag. Geregelt sind u. a. folgende Angelegenheiten:

a) Benutzungsgebühren für die Räumlichkeiten

Zur Unterstützung des Betriebes der Musikschule stellt die Stadt Bad Oldesloe städtische Räumlichkeiten für die Nutzung durch den Verein unentgeltlich zur Verfügung, d. h. dem Verein wird ein Zuschuss in Höhe der satzungsgemäßen Benutzungsgebühren gewährt. Die Kostenanteile innerhalb des Gebäudes der VHS für Personal (Hausmeister und Reinigung) und Räume beliefen sich im Jahre 2006 auf insgesamt 41.334,51 €. Nebenbei werden kostenlos städtische Räumlichkeiten zu Unterrichtszwecken genutzt.

b) Jährliche Zuschusszahlung auf der Grundlage der unterrichteten Schüler aus dem Stadtgebiet Bad Oldesloe

Der Jahresbericht und die daraus abgeleitete Abrechnung des Jahres 2006 weist einen Soll-Zuschuss für die Stadt Bad Oldesloe von 19.284,21 € aus. Die Vorauszahlungen für das Jahr 2006 wurden in Höhe von 17.647,15 € gezahlt (der nicht verbrauchte Zuschuss aus dem Jahr 2005 in Höhe von 71,14 € wurde damit verrechnet). Daraus errechnet sich für das Abrechnungsjahr 2006 ein Nachzahlungsbetrag von 1.637,06 €.

Der Zuschuss der Stadt ist lt. Vertrag auf max. 20.000,00 € begrenzt. Der Zuschuss wurde nach Beschluss des Vorstandes ab dem Haushaltsjahr 2007 auf maximal 17.500,00 € begrenzt. Eine mögliche Unterdeckung ist durch zu generierende zusätzliche Einnahmen aufzufangen.

c) Überprüfung der Abrechnung sowie Vorlage der vom Verein fortgeführten Inventarliste

Die Mitglieder sind berechtigt, jederzeit alle Unterlagen des Vereins zu prüfen. Für das Jahr 2006 lagen der Stadt Reinfeld die Unterlagen des Jahresberichtes 2006 zur Prüfung vor. Der Bericht wurde in der Mitgliederversammlung des Trägervereins der Musikschule zur Entlastung des Vorstandes am 15.03.2007 vorgelegt. Die Prüfung hat keine Unstimmigkeiten und Beanstandungen ergeben. Die Entlastung des Vorstandes für den Abrechnungszeitraum 01.01. - 31.12.2006 wurde erteilt.

2. Finanzielle Auswirkungen

Periodengerechte Abrechnung:

	2004	2005	2006	2007
Vorauszahlung	19.126,51 €	17.793,63 €	17.647,15 €	17.500,00 €
nicht verbrauchter Anteil	./. 2.352,61 €	./. 71,14 €	---	
Nachforderung	---	---	1.637,06 €	
Betriebskostenzuschuss	16.773,90 €	17.722,49 €	19.284,21 €	
Personalkostenanteil (Hausmeister und Reinigung)	17.477,40 €	18.024,25 €	17.216,19 €	
Raumkostenanteil (kostenlose Raumnutzung)	25.012,50 €	27.001,12 €	24.118,32 €	
Zuschuss gesamt	59.263,80 €	62.747,86 €	60.618,72 €	

Daneben werden indirekte Zuschüsse für die unentgeltliche Nutzung von städtischen Räumlichkeiten (Stadtschule, GSW, IGS, SaK, Rathaus, Bürgerhaus) zu Unterrichtszwecken geleistet, die für die durchschnittliche Nutzung auf Grundlage der geltenden Raumnutzungssatzung bzw. über den Wirtschaftlichkeitsbericht des Bürgerhauses ermittelt wurden. Bis zum Jahr 2005 würden sich Gebühren in Höhe von 25.723,80 € und ab 2006 nach der neuen Raumnutzungssatzung Gebühren in Höhe von 21.092,00 € errechnen.

3. Berichtswesen

Es wird auf den als Anlage 1 beigefügten Jahresbericht 2006 der Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. verwiesen. Neben dem Bericht aus der Geschäftsstelle und dem Musikschulbetrieb sind auch die Einnahmen und Ausgaben sowie die Zuschussberechnung für die Jahre 2006 und 2007 dargestellt.

Weiterhin sind als Anlage 2 aktuelle Informationen des Vorstandes über die Entwicklungen in der Musikschule beigefügt.

4. Beschlussvorschlag

Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht 2006 der Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. zustimmend zur Kenntnis.

Als Vorauszahlung für den Zuschuss des Jahres 2007 werden im voraus in Höhe von 17.500,00 € in zwei gleichen Raten lt. Kooperationsvertrag vom 27.06.2003 an die Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. ausgezahlt (HHSt 3330.70000). Dieser ist wiederum zum Jahresende vom Verein mit der Stadt auf der Grundlage der unterrichteten Schüler aus dem Stadtgebiet Bad Oldesloe abzurechnen. Ein nicht verbrauchter Teil des Zuschusses ist an die Stadt zurückzuzahlen.

Die erforderliche Nachzahlung in Höhe von 1.637,06 € aus dem Jahr 2006 wird umgehend ausgezahlt (HHSt 3330.70010).

Im Auftrage

(Schaarmann)

Information an den GSKA der Stadt Bad Oldesloe am 04. Juli 2007

Sehr geehrte Mitglieder des Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss
der Stadt Bad Oldesloe,

der Vorstand der Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. gibt Ihnen an dieser Stelle
einige Informationen über die Entwicklungen in der Musikschule.

Geschäftsstelle:

In der Geschäftsstelle wird es zum 01. September 2007 zu einer Neubesetzung der
Leitungsstelle kommen. Der Vorstand hatte wegen der Unvereinbarkeit der Auffassungen
über die Gesamtkonzeption der Musikschule das Arbeitsverhältnis mit der Schulleiterin
kündigen müssen, um weiteren Schaden von der Musikschule abzuwenden.

Die Musikschule hat derzeit drei fest angestellte Mitarbeiterinnen:

- Leitung / Lehrkraft: 35 Wochenstunden
- Verwaltung / Organisation: 16 Wochenstunden
- Verwaltung / Buchhaltung: 17 Wochenstunden

Gesamtsituation seit Erstellung des Jahresberichtes 2006

(Auszug aus dem Jahresbericht 2006 mit Anmerkungen zur Jahresmitte)

Folgende Planungen / Zielen wurden 2006 nicht umgesetzt:

- a) Strategieentwicklung für eine verbesserte Wirtschaftlichkeit, dem Beschluss des
Vorstandes Rechnung tragend, dass die Zuschüsse ab 2007 nicht mehr an die
Schülerzahl gebunden sind (Der Vorstand hatte im Oktober 2006 eine neue
Zuschussregelung vorbesprochen, der Beschluss wurde im Jan 07 gefasst).
Diese Aufgabe wird sinnvoller Weise erst mit einer neuen künstlerisch-pädagogischen
Leitung bearbeitet werden.
- b) Erstellung eines Gesamt-Konzept für die Oldesloer Musikschule
Diese Aufgabe kann erst mit einer neuen künstlerisch-pädagogischen Leitung
bearbeitet werden.
- c) Konzeptentwicklung für den Elementarbereich (Honorare, Gebühren, Auslastung,
inhaltliche Ausrichtung, Werbung), Treffen mit den Dozentinnen am 10.02.07
An dieser Stelle sind mit den Dozentinnen und den Mitarbeiterinnen der
Geschäftsstelle einige konkrete Ideen entwickelt und bereits umgesetzt worden.
Verschiedene persönlich motivierte Kündigungen von Dozentinnen haben die
Planungen im Elementarbereich vom Februar 2007 wieder verändert. Hier musste neu
gedacht und geplant werden.



- d) Überprüfung des Verhältnisses Honorare / Gebühren
- e) Vereinfachung der Honorarabrechnung / Staffelung der Honorare nach bestimmten Kriterien, die noch zu vereinbaren sind
Steht noch aus.
- f) Verband deutscher Musikschulen; kann und soll die Musikschule dort Mitglied werden?
Der Vorstand ist im Gespräch mit dem Verband deutscher Musikschulen (VdM).
- g) Internetauftritt der Musikschule
- h) Überprüfung der Datensicherheit / Hardware in der Geschäftsstelle ggf. Optimierung
Diese beiden Punkte sind in Arbeit und werden von den Vorstandsmitgliedern ehrenamtlich unterstützt.

Der Vorstand hofft sehr, dass die Musikschule diese personell sehr schwierige Zeit übersteht und dann ab September 2007 mit neuer Kraft und guten Ideen für eine verbesserte wirtschaftliche aber auch inhaltliche Situation in das neue Jahr gehen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V.